

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Personale Informationsmittel

Ernst CASSIRER

EDITION

- 19-1** *Descartes, Leibniz, Spinoza* : Vorlesungen und Vorträge / Ernst Cassirer. Hrsg. von Paolo Rubini und Christian Möckel unter Mitwirkung von Gideon Freudenthal ... - Hamburg : Meiner, 2018. - VIII, 326 S. ; 25 cm. - (Nachgelassene Manuskripte und Texte / Ernst Cassirer ; 14). - ISBN 978-3-7873-1260-3 : EUR 198.00
[#6189]

Ernst Cassirer¹ hat in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts ein beeindruckendes Oeuvre hinterlassen, das sich mit einem großen Spektrum an Themen auseinandersetzte, aber vor allem auch dem Denken der Frühen Neuzeit und hier dem Erkenntnisproblem große Aufmerksamkeit widmete. Cassirers Status als Klassiker einer Art Kulturphilosophie wird nicht nur durch das Erscheinen einer Ausgabe Gesammelter Schriften unterstrichen, die mit dem Jahr 2009 abgeschlossen wurde. Auch die Ausgabe nachgelassener Manuskripte und Texte, von der hier Band 14² vorgelegt wird, betont die Bedeutung, die Cassirer für die Philosophie des 20. Jahrhunderts zukommt.³

¹ Zuletzt erschien eine interessante Monographie zu *Ernst Cassirer und die Literatur* / Dorothee Gelhard. - Frankfurt am Main : Lang, 2017. - 326 S. ; 22 cm. - (Berliner Beiträge zur Literatur- und Kulturgeschichte ; 21). - ISBN 978-3-631-74127-6 : EUR 69.95 [#5977]. - Rez.: *IFB 18-4* <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9316> - Siehe weiterhin *Das Staatsverständnis Ernst Cassirers* / Dirk Lüddecke ; Felicia Englmann (Hrsg.). - 1. Aufl. - Baden-Baden : Nomos-Verlagsgesellschaft, 2015. - 221 S. ; 23 cm. - (Staatsverständnisse ; 71). - ISBN 978-3-8487-0099-8 : EUR 39.00 [#4215]. - Rez.: *IFB 15-3* <http://ifb.bsz-bw.de/bsz426517695rez-2.pdf> - *The Philosophy of Ernst Cassirer : a novel assessment* / J Tyler Friedman and Sebastian Luft. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2015. - 475 S. : graph. Darst. ; 24 cm. - (New studies in the history and historiography of philosophy ; 2). - ISBN 978-3-11-041954-2 : EUR 109.95 [#4272]. - Rez.: *IFB 15-4* <http://ifb.bsz-bw.de/bsz429464886rez-1.pdf>

² Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1034219820/04>

³ Ein weiterer Band der Ausgabe ist angekündigt: *Zur Philosophie der Renaissance* / Ernst Cassirer. - Hrsg. von Dominic Kaegi und Enno Rudolph. - Hamburg : Meiner, 2019 (4. Qt.). - (Nachgelassene Manuskripte und Texte / Ernst Cassirer ; 13). - ISBN 978-3-7873-1259-7.

Es handelt sich dabei nicht um Hauptwerke des Philosophen, die essentiell für sein Gesamtwerk sind, sondern vielmehr um kleinere Texte, die teils den Charakter von Gelegenheitstexten haben und sich mit den drei Denkern Descartes, Leibniz und Spinoza befassen. So ist der Umfang der eigentlichen Texte nicht so groß, doch werden die Texte gleichwohl umfassend editorisch erschlossen, ihre Überlieferung nachgezeichnet und ihre Überlieferungsträger sehr genau beschrieben (S. 219 - 235). Das ist deshalb von Interesse, weil die Texte des Bandes in jene Zeit fallen, die das Ende der Karriere Cassirers in Deutschland mit sich brachten, denn Cassirer hatte mit seiner Frau nach Hitlers Eroberung der Macht das Land Richtung Italien verlassen (S. 236), um dann später (im Juli) in Wien zu erfahren, daß er als Folge des NS-Gesetzes über die „Wiederherstellung des Berufsbeamten-tums“ in den Ruhestand versetzt worden war. Im September folgte der Umzug nach England, bevor er dann über Schweden schließlich in den USA Zuflucht finden konnte.

Aufgrund der Vertreibungsgeschichte Cassirers erhalten die hier von Paolo Rubini und Christian Möckel vorgelegten Schriften und Texte den Charakter von (nachträglichen) Exilpublikationen, die damit auch über ihren philosophischen Inhalt hinaus von zeitgeschichtlicher Bedeutung sind. Die Vorträge behandeln jeweils Leibniz und Spinoza, beide in englischer Sprache in Oxford gehalten, sodann kommt ein weiterer Vortrag über Leibniz und Newton hinzu, der 1936 in London gehalten wurde. Diese drei ausführlicheren Vorlesungen umfassen ca. 150 Seiten und stellen den substantiellsten Anteil am Band dar.⁴ Dazu kommt eine *Beilage*, die ebenfalls ein englisches Manuskript enthält, das von Leibniz und Newton handelt und das als weiterer Textzeuge gelten kann, da es eine kürzere Fassung desselben Vortrages zu sein scheint (S. 235). Sämtliche Texte sind dem Cassirer-Nachlaß entnommen, der in der Beinecke Rare Book and Manuscript Library der Yale Universität liegt, und sie liegen in unterschiedlicher Form vor, teilweise mit Beteiligung einer fremden Handschrift.

Die Themen der Schriften betreffen solche, mit denen sich Cassirer intensiv beschäftigt hatte, auch schon im Zuge seiner Arbeiten an der großen Darstellung des Erkenntnisproblems in der frühneuzeitlichen Philosophie. Sie sind somit Teil einer Philosophiegeschichte, mit der Cassirer sehr gut vertraut war. Und eben dies macht auch den Reiz dieser Texte in englischer Sprache aus, weil sie offensichtlich auf der Grundlage einer philosophischen Gelehrtheit verfaßt wurden, die es ihm ermöglichte, aus dem Vollen zu schöpfen. Davon zeugt auch ein weiterer Text des Bandes, der einzige übrigens in deutscher Sprache, den Cassirer 1937 als Radiovortrag für den österreichischen Rundfunk verfaßte. Dieser Vortrag hat zwar einen populärwissenschaftlichen Charakter, zeigt aber eben dadurch auch Cassirers Talent, komplexe Sachverhalte so darzustellen, daß selbst diese Textform dazu beitragen kann, sich mit Descartes auseinanderzusetzen. Ob indes der Text auch gesendet wurde, ist fraglich, wie die Editoren mitteilen, ob-

⁴ Ein Druckfehler ist mir in der ansonsten äußerst akribischen Edition aufgefallen: S. 6 Z. 9 co1mplicated - complicated.

wohl sich die Cassirers um Jahreswende 1936/37 in Wien aufhielten (S. 234). Ob man es indes ausschließen kann, ist schwer zu entscheiden, zumal man sich hierbei auf die notorisch unzuverlässigen Erinnerungen von Toni Cassirer stützen muß (ebd.).

Der schöne Band enthält ausführliche *Anmerkungen der Herausgeber* (S. 236 - 311), ein *Literaturverzeichnis* und ein *Personenregister*.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9504>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9504>